

Veränderungsprozesse weiterführen



Mit der Gruppengrafik hat die SJK ein wiedererkennbares Erscheinungsbild, mit dem sie seit einigen Jahren zur Jährlichen Konferenz einlädt.

Bildnachweis: © EmK-SJK

Eine Konferenz in ausgezeichneter Weinlage. Die SJK tagt in Neustadt/Weinstraße und lässt sich durch Jesus-Worte zu Weinstock und Reben inspirieren.

Von Mittwoch bis Sonntag, 21. bis 25. Juni, tagt die Süddeutsche Jährliche Konferenz (SJK), das Kirchenparlament der Evangelisch-methodistischen Kirche ([EmK](#)) im Süden Deutschlands, mit fast 500 Delegierten in Neustadt an der Weinstraße. Am 25. Juni findet zum Abschluss der Tagung ein großer Kirchengemeindetag in Heilbronn statt, zu dem rund 3.000 Besucher erwartet werden.

Es geht um Zukunftsfähigkeit

Das Thema »Dranbleiben« ergibt sich aus dem an der Weinstraße gelegenen Neustadt als Tagungsort der Konferenz. Die Verbindung zum Wein und so auch zum Jesus-Wort »Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben« lässt sich am Tagungsort geradezu »begreifen«. Passend dazu wird der Theologe und Winzer Richard Grünewald am Samstag (24. Juni) das theologische Referat halten. Ihm geht es in seiner Arbeit als Weinbauer um die Zukunftsfähigkeit seines Betriebs und um die Erhaltung der Natur, damit »künftige Generationen noch dieselben Chancen auf Wohlstand haben wie wir Heutigen«.

Aus Vertrautem ausscheren

In den inhaltlichen Diskussionen der Konferenz geht es um die Frage, wie die Kirche ihre Arbeit ausrichtet und organisiert. »Wir müssen an den vielen Veränderungsprozessen dranbleiben, die in den vergangenen Jahren angestoßen wurden«, erklärt Carl Hecker, der für die Region zuständige Superintendent. Ein Strategiepapier soll die Gemeinden motivieren und aufzeigen, wie ihr Weg in die Zukunft aussehen kann, beziehungsweise auf welche Seitenwege sie verzichten könnten. Dabei ist klar: Aus dem Vertrauten auszuscheren, ist herausfordernd. »Ich wünsche mir, dass wir diesen Prozess weitergehen, auch wenn er Verunsicherung hervorbringt«, will Hecker die Konferenzmitglieder ermutigen.

Gemeindetag in Heilbronn am Sonntag

Am Sonntag, 25. Juni, findet im Veranstaltungszentrum Redblue in Heilbronn der Konferenzgemeindetag für die EmK in Süddeutschland statt. Zu diesem Tag werden rund 3.000 Erwachsene, Jugendliche und Kinder erwartet.

Der Autor

Klaus Ulrich Ruof ist Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland in Frankfurt am Main. Kontakt:

[oeffentlichkeitsarbeit\(at\)emk.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit(at)emk.de).

Zur Information

Die Süddeutsche Konferenz umfasst 261 Gemeinden mit rund 28.500 Kirchengliedern und Kirchenangehörigen in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland sowie Teilen von Nordrhein-Westfalen.

Die Konferenztagung wird vom gastgebenden Gemeindebezirk Neustadt/Speyer/Kandel ausgerichtet. Zu diesem Gemeindebezirk gehören rund 70 Kirchenglieder und rund 80 Kirchenangehörige. Die Gemeinde in Neustadt/Weinstraße besteht aus Kirchengliedern von Methodisten und Baptisten, die zusammen eine Gemeinde bilden, weil sie erkannt haben, dass sie einen gemeinsamen Auftrag haben. Um sich weiter mit dem Auftrag als Gemeinde zu beschäftigen, ist derzeit ein Pilgerweg zum Besuch dreier wachsender Gemeinden in Vorbereitung, um davon für die eigene Arbeit zu lernen.

Verwandte Nachrichten

- 27.6.2017 | [Sich auf den Weg zu den Menschen machen](#)
- 25.6.2017 | [Dienstzuweisungen SJK 2017](#)
- 24.6.2017 | [Saftstrom namens Kirche](#)
- 24.6.2017 | [Rosenstöcke als Frühwarnsystem](#)
- 23.6.2017 | [Binsenweisheit als Geheimrezept](#)
- 22.6.2017 | [»Da sein für die Menschen in unserer Zeit«](#)